

5. Februar 2025

## Entschlossener Kampf der Hafentarbeiter gegen das gefährliche Vordringen des Faschismus

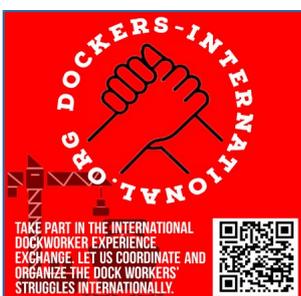
Mit der Machtübernahme von Donald Trump in den USA werden weltweit faschistische Kräfte, Parteien und Regierungen befeuert. Umso gefährlicher, wenn aus Spitzen der Gewerkschaft in den USA wie der ILA (International Longshoremen's Association, Hafentarbeitergewerkschaft der Ostküste und Großen Seen) Trump als Freund der Arbeiter und Hafentarbeiter tituliert wird. »Sie haben bewiesen dass sie einer der besten Freunde der arbeitenden Männer und Frauen in den Vereinigten Staaten sind.« So der Vorsitzende der ILA Harold Daggett.



Begründet wird dies damit, dass Donald Trump den Kampf der US Hafentarbeiter »vor der Zerstörung durch automatisierte Terminals unterstützt.« In Wirklichkeit setzt sich Trump für die Interessen der US Reeder und Hafentkapitalisten und gegen den Einfluss insbesondere aus China ein. Wie wenig ihm und seiner Milliardärsclique die Hafentarbeiter am Herzen liegen zeigt Elon Musk, der eine vollständige Automatisierung und damit Vernichtung von Arbeitsplätzen an vorderster Stelle vorantreibt. Die Hafentarbeiter sind für ihn nur »faul und verwöhnt«. (socialist webside) Im Oktober 2024 hatten zehn tausende Hafentarbeiter an der Ost und Golfküste Amerikas für höhere Löhne und ein Schutzabkommen vor der Automatisierung im Hafen gestreikt. Der Gouverneur von Florida, Ron DeSantis, der mit Trump aufs engste verbündet ist, hat im Oktober mit dem Einsatz der Nationalgarde gedroht, um den Streik mit Gewalt zu beenden. Das sind die Feinde der Hafentarbeiter nicht ihre Freunde!

Hafentarbeiter sind in ihrer Geschichte und Tradition internationalistisch. Die Belegschaften setzen sich aus Kolleginnen und Kollegen vieler Nationen zusammen. Unser proletarischer Internationalismus ist auf neue Stufe herausgefordert in den Häfen Front gegen die faschistische, nationalistischen und rassistischen Einflüsse zu machen. Dies ist eine Herausforderung an die Arbeit in unseren Gewerkschaften geduldig für den Weg der Arbeiteroffensive und die Gewinnung der Millionen Mitglieder für den Sozialismus zu gehen. Und ebenso über den Faschismus als brutalste, terroristische und menschenverachtende Herrschaftsausübung des Kapitalismus aufzuklären.

Alle Imperialisten wollen uns in Richtung eines neuen Weltkrieges führen. An der Spitze von diesem Kurs stehen faschistische Regierungen und Parteien. Donald Trump betreibt extreme Hochrüstung und verfolgt die Politik der Annexion Grönlands, Panamas und Mexikos. Vor allem hat Trump die zunehmenden wirtschaftlichen Interessen Chinas an den lateinamerikanischen Schifffahrt und deren Häfen im Visier.



Wir rufen als Koordinierungsgruppe des internationalen Hafentarbeiter Erfahrungsaustausch dazu auf, dass die Hafentarbeiter weltweit entschlossenen Kampf gegen das gefährliche Vordringen des Faschismus führen. Das bedeutet auch Aufklärungsarbeit über den Faschismus in der Geschichte wie in seinen heutigen Formen zu leisten. Schmieden wir die Einheitsfront gegen den Faschismus! Dieses Anliegen soll alle unsere Interessen und Kämpfe um die Arbeitsplätze, höhere Löhne, verbesserter Arbeitszeiten und Arbeitsbedingungen durchdringen.

